

Siemens Healthineers beschließt Rückbau von Hochhaus in Erlangen

- **Planungen für Rückbau abgeschlossen, Anzeige offiziell bei Behörde eingereicht**
- **Arbeiten zum Rückbau sollen 2026 beginnen**
- **Künftige Nutzung des Geländes noch offen**

Siemens Healthineers plant in Erlangen den vollständigen Rückbau des Hochhauses in der Henkestraße 127. Eine entsprechende Anzeige wurde offiziell bei der Bauaufsichtsbehörde eingereicht. Die ehemalige Firmenzentrale des Unternehmens ist seit 2018 ungenutzt und steht leer. Die Sanierung und erneute Nutzung des veralteten Gebäudes ist wirtschaftlich nicht mehr sinnvoll. Die Rückbauarbeiten sollen noch in diesem Jahr beginnen. Siemens Healthineers wird alle Vorgaben zur sicheren und nachhaltigen Entsorgung der Materialien einhalten. Beispielsweise müssen etwa 46.000 Tonnen Betonmasse entsorgt werden. Die Gesamtkosten für den Rückbau des 14-stöckigen Gebäudes summieren sich nach Unternehmensschätzungen zu einem mittleren einstelligen Millionen-Euro-Betrag.

„Das Hochhaus in der Henkestraße war für Siemens Healthineers über Jahrzehnte ein Symbol für Stabilität und Fortschritt. Heute stehen wir vor neuen Herausforderungen und Chancen – mit modernen Arbeitsformen, die Flexibilität, Zusammenarbeit und Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt stellen. Der Rückbau ist kein Abschied, sondern der Beginn eines neuen Kapitels“, sagt Jens Böhnlein, Leiter von Siemens Healthineers Real Estate.

Siemens Healthineers wird im Zusammenhang mit den anstehenden Rückbauarbeiten des 52-Meter hohen Gebäudes die Anwohner und Mitarbeitenden regelmäßig informieren und durch intelligente Planung möglichst wenig beeinträchtigen. Insbesondere sollen durch ausreichend Schutzmaßnahmen Lärm- und Staubentwicklung sowie Erschütterungen auf ein Minimum reduziert werden. Nach einer Entkernung des Gebäudes und der sachgerechten Entsorgung der Materialien, soll das Gebäude schichtweise abgetragen werden.

Siemens Healthineers wird das Gelände in der Henkestraße weiter im Besitz behalten. Derzeit laufen ergebnisoffene Überlegungen zur zukünftigen Nutzung mit dem Ziel einer integrierten, städtebaulich attraktiven und nachhaltigen Lösung. Der Pavillon-Bau auf dem Gelände, in dem das Innovation Center von Siemens Healthineers beheimatet ist, bleibt vorerst erhalten.

Das fast 100-Meter lange und 15-Meter breite Hochhaus wurde 1964 fertiggestellt und diente als Verwaltungsgebäude für die Vorgängerfirma Siemens Reiniger Werke (SRW). Die Architektur orientierte sich damals am internationalen Stil und war von Glas und Aluminium geprägt. Der Entwurf stammt von dem Nürnberger Architekten Wilhelm Schlegtendal, der unter anderem auch das Planetarium und das Plärrerhochhaus in Nürnberg gestaltete. Bis 2018 war das Hochhaus Sitz der Firmenzentrale von Siemens Healthineers.

Ein Pressebild finden Sie [hier](#).

Weitere Informationen zum „Rückbau Hochhaus Erlangen“ finden Sie [hier](#).

Kontaktadresse: henkestrasse_127_projekt.team@siemens-healthineers.com

Kontakt für Redaktionen

Heiko Jahr

+49 162 2568150; heiko.jahr@siemens-healthineers.com

Besuchen Sie das [Siemens Healthineers Presse Center](#).

Abonnieren Sie unseren [Newsletter auf LinkedIn „Medtech matters“](#).

Siemens Healthineers leistet Pionierarbeit im Gesundheitswesen. Für jeden Menschen. Überall. Nachhaltig. Das Unternehmen ist ein weltweiter Anbieter von Geräten, Lösungen und Dienstleistungen im Gesundheitswesen. Siemens Healthineers ist in mehr als 180 Ländern aktiv und in mehr als 70 Ländern direkt vertreten. Der Konzern besteht aus der Siemens Healthineers AG, gelistet in Frankfurt am Main unter SHL, und ihren Tochtergesellschaften. Als ein führendes Medizintechnikunternehmen setzt sich Siemens Healthineers dafür ein, den Zugang zu medizinischer Versorgung für unterversorgte Bevölkerungsgruppen weltweit zu verbessern und die schwerwiegendsten Krankheiten zu überwinden. Das Unternehmen ist vor allem in den Bereichen der Bildgebung, Diagnostik, Krebsbehandlung und minimalinvasiven Therapien tätig, ergänzt durch digitale Technologie und künstliche Intelligenz. Im Geschäftsjahr 2025, das am 30. September 2025 endete, hatte Siemens Healthineers rund 74.000 Beschäftigte weltweit und erzielte einen Umsatz von rund 23,4 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie unter [siemens-healthineers.com](https://www.siemens-healthineers.com).